

OBERÖSTERREICHISCHES HEIMATWERK

Für das Berichtsjahr 1969 ist chronistisch festzuhalten: 6. Februar: Mitwirkung des Heimatwerkes an der Feier des 80. Geburtstages von Hofrat Dr. H. Commenda, des langjährigen Vorstandsmitgliedes der Genossenschaft. März: Beschickung der Wiener Frühjahrsmesse mit einem ausgewählten Landhausmöbelprogramm, Erscheinen von oberösterreichischen Kreuzstich-Vorlagemappen „Gestickte Volkskunst“, herausgegeben vom OÖ. Heimatwerk in Verbindung mit der OÖ. Landwirtschaftskammer. Mai: Eröffnung der Sommerfiliale St. Wolfgang, Beteiligung an der Welser Fremdenverkehrsmesse mit einer Möbel- und einer Trachtenkoje. Beschickung von 16 Modevorführungen dieser Messe mit stilechten neuen Trachten. Zu Pfingsten Ausstellung am Mühlviertler Volksfest in Freistadt. August: Beteiligung an der niederösterreich. Landesausstellung in Krems mit einer Möbelschau. September: Indienststellung eines eigenen VW-Busses. Mitwirkung an der Veranstaltung des OÖAMTC „Linz um 1900“ mit „Stand“ und Schaufenster.

Die Jahresarbeit des Heimatwerkes gipfelte jedoch in der Veranstaltung der zweiten Europäischen Heimatwerk-Tagung in Strobl am Wolfgangsee (Heim für Erwachsenenbildung des BMfU) vom 17. bis 21. September. Vertreter aus sieben Staaten bereiteten ein Statut vor, das auch Ländern, in denen ein Heimatwerk bis jetzt nicht existiert, den Beitritt zu einem europäischen Dachverband ermöglicht. Mit dem Vorsitz der vorbereitenden Kommission dieses Dachverbandes wurde der Tagungsleiter (Berichterstatler) in seiner gleichzeitigen Funktion eines Präsidenten des Kuratoriums Österr. Heimatwerk und als Vorstandsvorsitzender des einladenden OÖ. Heimatwerkes betraut. Gesellschaftlicher Abschluß der Tagung, die von Strobl aus auch Linz und Salzburg besuchte, war eine gesamtösterreichische Trachtenschau im Kurhaus Bad Ischl. Um die organisatorische Durchführung der Tagung war Dr. H. Huemer mit Erfolg bemüht.

Oktober: Schaufensterausstellung „Kärntner Volksabstimmung“ und Trachtenschau in Linz. November: Überreichung des Ehrenringes des Kuratoriums Österr. Heimatwerk an die Textilkünstlerin und Trachtengestalterin Frau Therese Metzler in Schwarzenberg im Bregenzer Wald. Dezember: organisatorische Durchführung des Linzer Weihnachtssingens in der Stadtpfarrkirche.

Im Berichtsjahr wurden 20 Musikkapellen mit Entwürfen für eine erneuerte Tracht versorgt und elf größere Trachtenschauen abgehalten, darunter waren vier mit einem gesamtösterreichischen Programm.

Der geschäftliche Erfolg hielt auch 1969 wieder mit dem Ideellen durchaus die Waage. Es wurde daher möglich eine Kreditaktion für handwerkliche

Genossenschafter für Betriebsverbesserungen in die Wege zu leiten. Anlässlich der Generalversammlung am 5. Dezember wurden vier neue Mitglieder in die Genossenschaft aufgenommen.

Univ.-Doz. Dr. Franz L i p p

OBERÖSTERREICHISCHER WERKBUND

Am 15. März fand in Bad Goisern, dem Alterssitz von Prof. W. v. Wersin, die Generalversammlung des OÖ. Werkbundes statt. In Vertretung des Österr. Werkbundes in Wien, war Herr Peter Fath (Fa. Lobmeyer) in seiner gleichzeitigen Eigenschaft als Proponent des OCC (Austrian Crafts Council) erschienen. Es wurden die möglichen Beziehungen zwischen Werkbund und OCC eingehend erörtert und der Beschluß gefaßt, an der Selbständigkeit des Werkbundes gegenüber dieser neuen, sehr schlagkräftigen weltumspannenden Organisation aus ideellen und historischen Gründen festzuhalten. Die Generalversammlung des Österr. Werkbundes in Wien, an der zwei Vertreter Oberösterreichs teilnahmen, bekräftigte diesen Entschluß. Der Präsident des Österr. Werkbundes, Prof. Ceno Kosak, entwickelte ein Reformprogramm, das mit starker Anlehnung an die Lehrstühle für Soziologie an den bestehenden Universitäten und Hochschulen durchgeführt werden soll.

Der Oberösterr. Werkbund betrauert im Berichtsjahr das Ableben von Frau Johanna Schleiß, der Gattin von Prof. Franz Schleiß, Gmunden, der ihr im Tod vorausgegangen ist.

Univ.-Doz. Dr. Franz L i p p

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 1970

Band/Volume: [115b](#)

Autor(en)/Author(s): Lipp Franz Carl

Artikel/Article: [Oberösterreichisches Heimatwerk. 127-128](#)